

Das Förderzentrum der Lebenshilfe in Mitterteich ist eine Schule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung.

Nach dem Ende der Hauptschulstufe müssen Sie für 3 Jahre in die Berufsschulstufe gehen. Diese bereitet Sie auf das Leben als Erwachsener vor.

Was ist in der Berufsschulstufe wichtig

- Wir fördern Sie in diesen Bereichen:
 - ✓ Persönlichkeit & soziale Beziehungen
 - ✓ Mobilität
 - ✓ Wohnen
 - ✓ Arbeit & Beruf
 - ✓ Öffentlichkeit
 - ✓ Freizeit
- Wir unterstützen Sie, Ihren Lebensweg zu finden. Sie sollen mitentscheiden können, wie Sie leben möchten.
- Sie lernen Ihre Stärken und Schwächen immer besser kennen und einzuschätzen.
- Sie lernen verschiedene Arbeitsbereiche durch viele Praktika kennen.
- Wir vermitteln Arbeitskontakte und unterstützen Sie bei der Wahl Ihres späteren Arbeitsplatzes.

Lernbereiche aus dem Lehrplan

Persönlichkeit und soziale Beziehungen:



*Eigene Stärken kennenlernen;
Lernen, mit mir und anderen Menschen gut zurechtzukommen*

Mobilität:



Lernen, verschiedene Wege möglichst selbstständig zu bewältigen

Wohnen:



Fertigkeiten für möglichst selbstständiges Wohnen erwerben und anwenden

Arbeit und Beruf:



Verschiedene Fertigkeiten und Arbeitsabläufe in der Schule und im Praktikum erlernen und anwenden

Öffentlichkeit:



*Rechte und Pflichten als Erwachsener kennenlernen;
Möglichst selbstbestimmt am Leben in der Gesellschaft teilnehmen*

Freizeit:



Lernen, welche Möglichkeiten es gibt, freie Zeit nach eigenen Wünschen zu gestalten

Einige besondere Angebote

Praxistag



Sie arbeiten an einem Schulfvormittag in der Woche in einer dieser Gruppen:

Pausenverkauf – Catering – Bügelservice – Werkgruppe
Kunst und Garten – Kreativwerkstatt –
Postarbeiten für das Büro – Fördergruppe

Praktikum



Sie machen in der Werkstatt und nach Möglichkeit auch in anderen Betrieben mehrere Praktikas.

Wohntraining



In einer Wohnung lernen und üben Sie das, was Sie zum selbstständigen Wohnen brauchen.

Heilpädagogische Tagesstätte

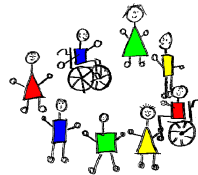
Am Nachmittag besuchen die Schülerinnen und Schüler des Förderzentrums die Heilpädagogische Tagesstätte der Lebenshilfe in Mitterteich.

Gemeinsam mit Gleichaltrigen führen Sie Projekte durch, nehmen an thematischen Kleingruppen teil, treffen sich mit Jugendlichen anderer Schulen oder Nachmittagseinrichtungen und gestalten Ihre Freizeit.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Tagesstätte unterstützen Sie beim Aufbau lebenspraktischer Fähigkeiten und Fertigkeiten.

Die Therapeutinnen und Therapeuten des Medizinischen Fachdienstes fördern Sie bei Bedarf gezielt in den Bereichen Logopädie, Ergotherapie und Physiotherapie.

Die Tagesstättenleitung und der pädagogische Fachdienst steht Ihnen und Ihren Eltern für Beratung in pädagogischen und bei sozial- und zivilrechtlichen Fragen (z.B. Betreuung ab dem 18. Lebensjahr) zur Verfügung.



Förderzentrum der Lebenshilfe Tirschenreuth in Mitterteich



Förderzentrum der Lebenshilfe
Förderschwerpunkt geistige Entwicklung
Waldsassenerstraße 9
95 666 Mitterteich
Tel.: 09633 – 923 198 0
Mail: ulrich.sommer@lh-tir.de

Homepage: www.lebenshilfe-tirschenreuth.de

Ansprechpartner Berufsschulstufen:
Stefanie Hetz / Florian Seidl

Kooperationspartner

Thema Arbeit:

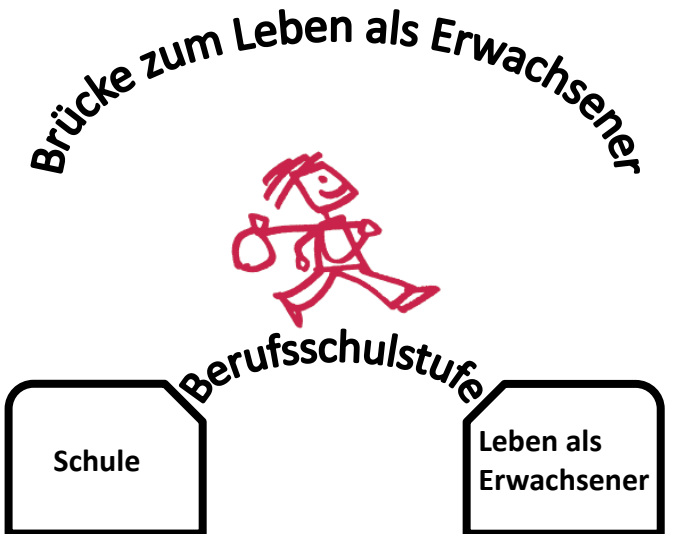
- Berufsberater der Agentur für Arbeit
- Werkstätte St. Elisabeth, Mitterteich
- Förderstätte St. Elisabeth; Mitterteich
- Integrationsfachdienst (IFD), Weiden
- Betriebe des allgemeinen Arbeitsmarktes

Thema Freizeit

- Familientlastender Dienst (FeD) der Lebenshilfe
- Offene Behindertenarbeit (OBA) der Lebenshilfe Mitterteich: Freizeit, Begegnung, Bildung



Berufsschulstufe Förderzentrum der Lebenshilfe Förderschwerpunkt geistige Entwicklung



Die Berufsschulstufe umfasst die Klassen 10, 11 und 12 und dauert drei Jahre.

Damit ist die Berufsschulpflicht nach dem Gesetz erfüllt.

An die Berufsschulstufe schließen sich an:

- der Berufsbildungsbereich einer Werkstatt für Menschen mit Behinderung (WfbM)
- die Förderstätte einer Werkstatt für Menschen mit Behinderung (WfbM)
- berufsvorbereitende Maßnahmen mit der Zielrichtung allgemeiner Arbeitsmarkt